



Regeln Bierpongturnier 2019

Allgemein

- Ein Team besteht aus 2 Spielern
- Die Mannschaften werden in Gruppen (je nach teilnehmenden Mannschaften) eingeteilt. Die besten Teams der Gruppenphase erreichen die Finalrunde (siehe Turnierplan)
- Wenn genügend Frauenmannschaften gemeldet werden, gibt es sowohl ein Frauen- als auch ein Männerbierpongturnier
- Jedes Team erhält 6 eigene Becher, welche das Team das ganze Turnier behält.
- Befüllt werden die 6 Becher vor jedem Spiel mit 0,66 Liter Bier (beim Frauenturnier mit 0,66l Radler)
- Die Becher werden in Pyramidenform (3-2-1 nach vorne) aufgestellt
- Pro Team wird ein Becher mit Wasser neben die Pyramide gestellt
- Pro Partie werden 2 Tischtennisbälle ausgeteilt
- Die Vorrundenpartien werden ohne, die KO-Partien mit Schiedsrichter ausgetragen.

Spielbeginn

- Um herauszufinden, wer das Spiel beginnen darf, wird Schere-Stein-Papier gespielt. Das Gewinnerteam entscheidet, ob es selbst das Spiel beginnt oder die gegnerische Mannschaft.

Spielverlauf

- Das beginnende Team wirft nacheinander beide TT-Bälle
- Wird kein Ball versenkt, ist das gegnerische Team an der Reihe

- Wird (nur) ein Becher getroffen ist dieser nach Beendigung des zweiten Wurfes auszutrinken und die gegnerische Mannschaft ist am Zug.
- Werden zwei Becher oder in einen Becher zweimal getroffen, sind beide (bzw. ein ausgesuchter) Becher auszutrinken. Das Team, welches beide Becher getroffen hat, bekommt die Bälle zurück und darf nochmals doppelt werfen.
- Ein Ball gilt als getroffen, sobald er die Flüssigkeit am Becherboden berührt. Sollte sich der TT-Ball im Becherinneren drehen, ohne die Flüssigkeit zu berühren, kann dieser heraus gepustet werden.
- Wird ein Ball per Aufsetzer (Berührung mit Bierpong Tisch) gespielt, darf die gegnerische Mannschaft diesen wegschlagen. Sollte er dennoch im Becher landen, muss die gegnerische Mannschaft zwei Becher trinken (2. Becher darf ausgewählt werden)
- Pro Spiel darf ein Team die Becher einmal umstellen (z.B. 1-2-1, 1-2)
- Wird ein Spieler am Körper mit einem Ball getroffen und dieser fällt dann in einen Becher, zählt dieser als getroffen
- Ablenkung des gegnerischen Teams ist nicht zugelassen
- Bei Abgabe des Wurfes müssen beide Füße den Boden berühren, der Ellenbogen muss dabei nicht hinter der Tischkante bleiben.
- Während des Spiels ist das Berühren jeglicher Becher verboten. Sollte ein Spieler dennoch absichtlich oder unabsichtlich einen Becher berühren, zählt dieser als getroffen und muss getrunken werden.

Spielende

- Das Team, welches zuerst alle Becher des Gegners getroffen hat, gewinnt das Spiel. Der Verlierer muss dabei alle verbleibenden Becher austrinken
- Hat die Mannschaft das Spiel begonnen, welche das Spiel zuerst gewinnt, darf die zweite Mannschaft mit zwei Bällen nachwerfen, um das Spiel ebenfalls zu beenden oder die Differenz der Becher zu verringern.

- In der Vorrunde ist ein Unentschieden beider Mannschaften möglich, indem beide Mannschaften alle Becher treffen. In der KO-Phase muss es eine siegende Mannschaft geben.
- Haben beide Mannschaften in der KO-Phase am Ende keine Becher mehr, wird das Spiel per Verlängerung mit einem Becher entschieden. Hier wird wieder per Schere-Stein-Papier entschieden, wer die Verlängerung beginnt. In der Verlängerung haben die geltenden Regeln bestand.
Trifft der erste Spieler, darf die gegnerische Mannschaft nachwerfen, trifft diese nicht, gewinnt die erste Mannschaft. Treffen beide, wird das Spiel fortgesetzt bis eine Mannschaft trifft bzw. die andere Mannschaft nicht

Punkte

- Das Gewinnerteam erhält 3 Punkte, das Verliererteam 0 Punkte. Bei Unentschieden bekommen beide Teams 1 Punkt.
- Die Becher Differenzen werden wie folgt aufgeschrieben:
Gewinner= getroffene Becher (6): getroffene Becher Gegner (X)
Verlierer= getroffene Becher (X): getroffene Becher Gegner (6)
- Haben zwei Team gleich viele Punkte entscheidet der direkt Vergleich der beiden Teams.
- Haben zwei Teams gleich viele Punkte und das direkte Duell der beiden Teams endete ebenfalls Unentschieden, entscheidet die Differenz der Getroffenen und Gegengetroffenen Becher. Ist auch dies gleich, gibt es ein Entscheidungsspiel der beiden Teams.
- Die besten Teams der Gruppenphase erreichen die KO-Phase (siehe Spielplan)

Die Herrenmannschaft des FC Eschelbronn hofft auf faire und spannende Spiele während des Bierpongturniers.